

# Die Gärtner sind bereit

Fränkischer Tag (BA), 27.4.2013, S. 10

**ERÖFFNUNG** Im Gärtner- und Häckermuseum beginnt die Saison. Der Trägerverein hat vor Kurzem seinen Vorstand bestätigt.

**Bamberg** - Das Gärtner- und Häckermuseum in der Mittelstraße öffnet am 28. April, am „Tag der offenen Gärtnerreien“, vorab seine Pforte. Geöffnet ist von 11 bis 17 Uhr.

Am Mittwoch, 1. Mai, beginnt um 11 die „normale Saison“, die bis zum 31. Oktober dauert. In diesen sechs Monaten ist jeweils von Mittwoch bis Sonntag, 11 bis 17 Uhr, geöffnet. In diesem Sommer wird im vierwöchigen Wechsel jeweils ein „Gemüse des Monats“ besonders vorgestellt und kann nach historischem Rezept, das sich die Besucher mitnehmen können, zu Hause zubereitet und probiert werden, heißt es in einer Pressemitteilung.

## Vorträge über lokales Gemüse

Der Internationale Museumstag am Sonntag, 12. Mai, steht in der Mittelstraße im Zeichen der Kooperation des Museums mit dem Bamberger Sortengarten, der sich dem Erhalt lokaler Gemüsesorten verschrieben hat. Um 11.30 und 14 Uhr werden Gertrud Leumer und Hubertus Habel gemeinsam einige Gemüse-



**Georg Neubauer (Mitte) ist ab diesem Jahr für die Gartenbewirtschaftung zuständig. Die beiden neuen (und alten) Vorsitzenden des Museumsvereins, Pankraz Deuber (links) und Peter Mayer, halfen wie viele andere Gärtner des Vereins beim „Auswintern“ und Bepflanzen des Gartens.**

Foto: privat

sorten, den gärtnerischen Umgang mit ihnen, ihre Geschichte und ihre gesundheitsfördernden Bedeutungen vorstellen. Zusätzlich wird in diesem Sommer eine kleine Sonderausstellung zum Thema „Gärtner en miniature“ angeboten, die im Juni eröffnet wird.

Erst vor Kurzem fand die Mitgliederversammlung des Träger-

vereins statt. Die Versammlung hat die „alte Mannschaft“ wiedergewählt. Pankraz Deuber bleibt Vorsitzender, Peter Mayer Zweiter Vorsitzender, Stefan Wolf Kassier und Andreas Dechant Schriftführer. Mit Christina Keidel und Margit Buchhauser gibt es zwei neue Beiratsmitglieder. Artur Hönick und Rudolf Künstner, die beide aus Al-

tersgründen aus dem Beirat ausscheiden, dankte Deuber für ihre langjährige und fruchtbare Mitarbeit.

In seinem Jahresbericht verwies der Vorsitzende unter anderem auf die Besonderheit des Jahres 2012, das dem Museum unter anderem dank der Landesgartenschau weit über 23 000 Besucher beschert hat.

ft